

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Soziales, Integration und Generationen	22.02.2022
Rat	29.03.2022

Bericht über die Seniorengerechte Quartiersentwicklung

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Diese Vorlage schließt inhaltlich an die Vorgänger-Vorlage 50/022/2019/8 an.

Der 9. Runde Tisch in Gruiten fand pandemiebedingt am 09.02.2022 wieder als Videokonferenz statt. Dieser Umstand zeigte sich aber als nicht hinderlich für eine hohe Teilnehmerzahl. Die Moderatorin Frau Sendes konnte 21 Teilnehmer begrüßen.

Zunächst wurde Dr. Rolf Brockmeyer als künftiger Vorsitzender des Seniorenbeirates sowie Hr. Babel und Fr. Wolfesperger als Gruitener Vertreter des neuen Seniorenbeirats vorgestellt. Der Erfolg des Runden Tisches mit dem Antrag zur künftigen Barrierefreiheit des Heinhauser Weges wird herausgestellt. Frau Sendes erklärt, in den Jahren 2021 und 2022 noch zu je 4 Runden Tischen jährlich zur Verfügung zu stehen, danach ende der städtische Auftrag und der Runde Tisch werde sich ab 2023 selbst organisieren.

Nach einer längeren Pause tauschten sich alle Teilnehmenden zunächst über ihre Sorgen und Nöte in der Pandemie-Zeit aus. In einem weiteren TOP ging es um den Umgang mit dem Logo des Runden Tisches. Der Ersteller Hr. Herbrich schenkt dem Runden Tisch die Idee des Logos, möchte aber die Kontrolle über die Verwendung des Logos behalten, es sei denn, es würde ihm abgekauft. Der Runde Tisch kommt überein, das Logo nach einem entsprechend übermittelten Verkaufsangebot zu erwerben. Über die genaue Verwendung möge der nächste Runde Tisch entscheiden.

Das Protokoll lag zur Ladungsfrist noch nicht vor und wird nachgereicht.

Nachzureichen war noch das Protokoll des 8. Runden Tisches Gruitzen vom 01.12.21.

Der 8. Runde Tisch in Haan-Mitte/West/Ost fand ebenfalls pandemiebedingt als Videokonferenz am 19.01.2022 statt. Die Moderatorin Fr. Sendes kommt mit allen Teilnehmenden überein, mit einer stringenteren und damit effizienteren Arbeitsweise das vereinbarte Rahmenkonzept umzusetzen und so wieder für mehr Interesse bei den Akteuren zu sorgen.

Die Runde beginnt mit einem kurzen Austausch über die vergangene Zeit, Sorgen und Nöte. Es stellt sich heraus, dass der Bauverein Haan sowohl eine Kooperation mit der AWO als auch mit dem Seniorennetzwerk „Wir sind Haan“ gestartet hat. Auch die Bürgerstiftung Haan hat eine Kooperation mit dem Verein „Du-Ich-Wir“ ins Leben gerufen, um eine Schülerhilfe zu installieren. Es wird berichtet, die Pflegesituation habe sich wider Erwarten verbessert. Es gebe neben neuen Mitarbeiter(inne)n auch neue Dienstleiter und wieder Kapazitäten für Neuaufnahmen. Ein großes Problem der Pandemie sei jedoch die Vereinsamung älterer Menschen.

Seitens des Runden Tisches Mitte/Ost/West wird eine Verlängerung der Zusammenarbeit mit Fr. Sendes als Moderatorin über das Jahresende 2022 hinaus favorisiert, da die Pandemie eine Bürgerbeteiligung in den meisten Fällen gar nicht zulasse und die Fortentwicklung der Quartiersentwicklung behindert habe. So seien auch viele beschlossene Maßnahmen derzeit nicht umsetzbar.

Man kommt daher überein, sich in nächster Zeit verstärkt dem zentralen Thema „Versorgungskette“ zu widmen. Hierbei geht es darum, den Menschen, die nach einem Krankenhausaufenthalt entlassen werden sollen, so lange wie möglich den Aufenthalt im bekannten häuslichen Umfeld zu ermöglichen. Dazu müssen das Entlassmanagement des Haaner Krankenhauses und möglichst viele in Haan tätige Pflegedienste, später auch die Anbieter haushaltsnaher Dienstleistungen an einen Tisch gebracht werden.

Zum Schluss erfolgt der Ausblick auf die Themen des nächsten Runden Tisches.

Der nächste Runde Tisch in Haan-Mitte/West/Ost findet am 19.03.2022 statt.

Einzelheiten sind dem beigefügten Protokoll zu entnehmen.

Die Verwaltung wird weiter berichten.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Protokoll 7ter RTGruitzen

Protokoll 8ter RTGruitzen

Protokoll 7ter RT Haan MitteWestOst